

# Körapop 235



**Elastischer Einkomponenten Kleb- und Dichtstoff für Karosserie-, Container- und Fahrzeugbau, Lüftungs- und Klimatechnik, Metallbau, etc.**

- Gute Haftung auf Glas, vielen Metallen (Zink, Aluminium, Stahl), Lacken und Grundierungen
- Gut feuchtigkeits-, witterungs- und temperaturbeständig von -40 °C bis + 90 °C (kurzfristig bis +120 °C)
- Gute Haftung auf Holzwerkstoffen, Duro- und Thermoplasten (außer PE, PP, PTFE) und mineralischen Untergründen

Körapop 235 ist mit vielen Lacken sofort nach Applikation überspritzbar (nach der Hautbildung kann es mit einigen Lacksystemen Haftungsprobleme geben).

## TECHNISCHE DATEN

Basis	POP-Mischpolymer einkomponentig, lösungsmittelfrei, durch Feuchtigkeit härtend	
Farbe	Weiß, schwarz, beige und betongrau	
Dichte	1,44 g/cm <sup>3</sup>	
Viskosität	Pastös, spachtelbar, aus Klebpistolen verarbeitbar, gute Standfestigkeit	
Hautbildungszeit	10 min	
Durchhärtung	3 mm (am 1. Tag) Dickere Schichten benötigen längere Zeit. Der Einsatz einer Beschleunigerpaste ist möglich und reduziert die Topfzeit auf ca. 7 min. Zusatz: 10 %. Shore-Härte und Weiterreißwiderstand reduzieren sich dadurch geringfügig	DIN 50 014 NK 23/50-2
Gewichtsänderung	1 % in 14 Tagen	DIN 50 014
Härte Shore A	50 Probendicke 6 mm nach 4 Wochen	DIN 53 505
Reißdehnung	450 % (Nst. S 3 A)	DIN 53 504
Zugfestigkeit	3,1 N/mm <sup>2</sup> (Nst. S 3 A)	DIN 53 504
Weiterreißwiderstand	21,0 N/mm	ASTM D 624 Form B

## KÖRAPOP 235

### VERARBEITUNG

#### Verarbeitungstemperatur

+5°C bis +30°C

Tiefe Temperaturen verzögern und hohe Temperaturen verkürzen die Aushärtezeit.

#### Arbeitsvorbereitung

Flächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen und Lacken müssen objektbezogen geprüft werden.

**Körapop 235** kann auf den meisten Materialien ohne Primer verarbeitet werden.

Zur Haftungsverbesserung auf saugfähigen Flächen, wie z. B. Holz und Beton empfehlen wir unseren **Körabond HG 74 E**, auf nicht saugenden Untergründen empfehlen wir **Körabond HG 81**.

Hierfür sind Vorversuche erforderlich.

#### Klebung

Die erforderliche Klebschichtdicke ist abhängig von der zu erwartenden maximalen Bewegungsaufnahme.

Die zu verklebenden Teile müssen innerhalb von 10 min nach Auftrag des Klebstoffs gefügt und anschließend mechanisch fixiert werden. Die Aushärtung ist abhängig von Temperatur, rel. Luftfeuchtigkeit und der Fugendimension.

### LÖSUNGS- UND REINIGUNGSMITTEL

#### Körasolv CR, GL oder Körasolv PU.

Werkzeuge sofort nach Gebrauch reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

### BESONDERE HINWEISE

#### Arbeitsgeräte

Kleb- und Dichtstoffpistolen

#### Lagerung

Nicht längere Zeit über +25°C lagern. In Abhängigkeit der Verpackung ergeben sich für die ungeöffneten Gebinde folgende Zeiten, in denen sie zu verarbeiten sind:

Schlauchfolie: 12 Monate

Kartusche: 9 Monate

Fässer: 6 Monate

### SICHERHEIT

Für den Umgang mit unseren Produkten beachten Sie bitte die Hinweise auf unseren EG-Sicherheitsdatenblättern und die Sicherheitshinweise auf unseren Gebinde-Etiketten. Insbesondere sind die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten. Bewahren Sie das EG-Sicherheitsdatenblatt des von Ihnen eingesetzten Produktes griffbereit auf. Es gibt wertvolle Hinweise für den sicheren Umgang, zur Entsorgung und bei Unfällen.

### LIEFEREINHEITEN

310 ml PE-Kartusche (Karton à 12 Stück)

Weitere Gebindeeinheiten auf Anfrage

### PRODUKTNUMMER

**C38100 beige**

**C38014 betongrau**

**C38045 weiß**

**C38046 schwarz**

### Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt!

**Zur Beachtung:** Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte, diese sind nicht Teil der Produktspezifikation. Wegen der außerhalb unseren Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



KÖMMERLING CHEMISCHE FABRIK GMBH

Zweibrücker Str. 200

D-66954 Pirmasens

Telefon +49 6331 56-2000

Telefax +49 6331 56-1999

Postfach 2162

eMail

Internet

D-66929 Pirmasens

info@koe-chemie.de

www.koe-chemie.de



DIN EN ISO 9001:2000  
Zertifikat: 01 100 044853  
ISO 14001:2004  
Zertifikat: 01 104 053913  
OHSAS 18001:1999  
Zertifikat: QA 05 116 4030